

18.1.2025

Author

UNIVERSITÄT [WÜRZBURG]

Title

Die geraubte Würde : die Aberkennung des Doktorgrads an der Universität Würzburg 1933 - 1945 /
hrsg. von der Universität Würzburg

Publisher

Würzburg: Königshausen & Neumann, 2011

Collation

227 S. : Ill., graph. Darst.

Publication year

2011

Series

(Beiträge zur Würzburger Universitätsgeschichte ; 1)

ISBN

979-3-8260-4569-0

Inventory number

76742

Keywords

Grade : Entzug ; Promotion : allgemein ; Promotion : Medizin ; NS-Angelegenheiten ;
Hochschulgeschichte : 1933 - 1945 ; Hochschulen : Würzburg U : Studentenschaft, Studium ;
Hochschulen : Würzburg U : Verfassung, Geschichte

Abstract

Während des Dritten Reiches hatten auch die Universitäten einen unrühmlichen Anteil an der Umsetzung nationalsozialistischer Ideologie. Insbesondere jüdische Studenten und Professoren wurden zunächst diskriminiert und schließlich von der Universität entfernt. Ein noch wenig bekannter Aspekt ist die nachträgliche Aberkennung der Doktorwürde, mittels derer politisch und ideologisch

18.1.2025

unliebsame Personen herabgewürdigt und ihrer Berufsmöglichkeiten beraubt werden sollten. Auch zahlreiche Absolventen der Universität Würzburg verloren damals zu Unrecht ihre Doktorwürde. In diesem Buch wird dieses dunkle Kapitel erstmals eingehend dargestellt und analysiert. Der erste Beitrag des Bandes beleuchtet allgemein mit Blick auf die Studienbedingungen, die Professorenschaft und die Hochschulleitung, wie weit sich der Einfluss des Nationalsozialismus an der Universität Würzburg bemerkbar machte. Die Hintergründe und Abläufe der Depromotionen werden im zweiten Beitrag des Buches beleuchtet. Der Dokumentationsteil des Buches widmet sich den Schicksalen der Opfer. Er soll ihr Andenken auch für die Zukunft aufrechterhalten. Für jede der Fakultäten werden ausgewählte Lebensläufe ausführlicher vorgestellt. Es folgen die wichtigsten Lebensdaten aller namentlich bekannten Depromotionsopfer. Der Herausgeber Die 1402/1582 gegründete Julius-Maximilians- Universität Würzburg ist eine der traditionsreichen Universitäten in Deutschland. (HRK / Abstract übernommen)

Signature

H 10-755 GERA